

Probleme im Lager und Lagerkennzahlen

Folgende Probleme können sich im Lager ergeben und die Wirtschaftlichkeit des Betriebes verschlechtern:

Probleme der Lagerhaltung	
■	Zu viele Artikel auf Lager: Nur notwendige Artikel führen.
■	Nicht die richtigen Artikel auf Lager: Nur Artikel mit hoher Umschlagshäufigkeit und geringen Preis- und Produktänderungen ständig auf Lager führen.
■	Zu viel Kapital im Lager gebunden: Nur notwendige Artikel führen.
■	Zu hohe Abschreibungen bei Lagerware (durch Preisverfall, Schwund, Schäden): Nur notwendige Artikel führen, Lagerlogistik und Kontrolle verbessern.
■	Unwirtschaftliche Lagerorganisation: Lagerlogistik verbessern.

Die meisten Probleme lassen sich quantitativ auch durch eine statistische Kennzahlenanalyse im Zeitvergleich aufzeigen.

Zunächst werden die Bestandsdaten des Lagers aus der Bilanz, der Wareneinsatz (= verkaufte Waren zum Einstandspreis) aus der Gewinn- und Verlustrechnung und die Lagerkosten aus der Kostenrechnung entnommen. Die Lagerumschlagshäufigkeit gibt wieder, wie oft sich das verkaufte Volumen im Lager umgeschlagen hat.

Im Jahr 2020 wurde bei JIKU der 8-fache Lagerbestand abgesetzt, das Lager also achtmal umgeschlagen. Dieser Wert ist im Vergleich zum Jahr davor schlechter. Da die Lagerumschlagsdauer von der Lagerumschlagshäufigkeit abhängig ist, hat sich die Lagerdauer ebenfalls verschlechtert. 2020 waren die Lagerartikel im Mittel 45 Tage auf Lager.

Kennzahlen	2018	2019	2020	2021
	31. Dez.	31. Dez.	31. Dez.	31. Dez.
Warenlager Gebäude	90.000,00 €	87.000,00 €	120.000,00 €	116.000,00 €
Lagerbestand	280.000,00 €	285.000,00 €	330.000,00 €	350.000,00 €
Wareneinsatz (Lagerware)	2.200.000,00 €	2.500.000,00 €	2.650.000,00 €	2.700.000,00 €
Lagerkosten inkl. Schwund	120.000,00 €	140.000,00 €	210.000,00 €	280.000,00 €
Lagerumschlagshäufigkeit	7,9	8,8	8,0	?
Lagerumschlagsdauer	46 Tage	42 Tage	45 Tage	?
Lagerkostensatz zum WE	5,5 %	5,6 %	7,9 %	?

Die Lagerkosten haben sich einerseits durch die Erweiterung des Lagers verschlechtert, andererseits jedoch insbesondere durch die hohen Wertabschreibungen aufgrund von Preisreduzierungen durch

Produktüberalterung sowie Preisreduzierungen im Markt (zum Teil pandemiebedingt), Lagerschäden und sonstigen Lagerschwund. Hierzu müssen genauere Untersuchungen durchgeführt werden und spezielle Maßnahmen zur Vermeidung derartiger Kosten angeordnet werden.

Lagerumschlagshäufigkeit	$\frac{\text{Wareneinsatz}}{\text{Ø Lagerbestand}} = x \text{ (mal wird das Lager umgeschlagen)}$
Lagerumschlagsdauer	$\frac{365 \text{ Tage}}{\text{Lagerumschlagshäufigkeit}} = x \text{ Tage}$
durchschnittlicher Lagerbestand	$\frac{\text{Anfangsbestand} + \text{Endbestand}}{2}$ oder $\frac{\text{Anfangsbestand} + \text{Monatsbestände}}{13}$

Aufgaben

1. Berechnen Sie im Beispiel auf der ersten Seite die fehlenden Werte für das Jahr 2021.
2. Stellen Sie Vermutungen an, wie Discounter es schaffen, eine Lagerumschlagshäufigkeit von über 200 zu erreichen.